



Auch in diesem Jahr fand wieder die gemeinsame Regattaveranstaltung des Aachener Boot-Clubs und des Segelsportclubs Rursee statt.

Sonne, Wind und gute Stimmung am Rursee

„Leinen los“ zur gemeinsamen Regatta zweier Clubs

Woffelsbach. „Leinen los!“ hieß es am Pfingstwochenende auf dem Rursee, denn dort sorgten Sonne, Wind und gute Stimmung für die besten Voraussetzungen für die diesjährige Rurseewoche.

Die Regattaveranstaltung, die gemeinsam vom Aachener Bootclub (ABC) und vom Segelsportclub Rursee (SSCR) organisiert wird, hatte zwar in diesem Jahr weniger Teilnehmer als in den Vorjahren, konnte aber dennoch als größtes Feld 15 Optimisten verzeichnen.

Diese segelten an der Tonne 9 vor Schwammenauel und wurden gemeinschaftlich von Petra Comanns hin- und hergeschleppt.

Spannende Auswertung

Der erste Start war am Samstag um 11 Uhr bei Ostwind, eine Pause mit Lunchpaketen wurde dann am SSCR eingelegt. Der zweite Start fand am Samstag um 14.30 Uhr statt, bei dem die Teilnehmer mit so mancher Flaute zu kämpfen hatten, was das Geschehen aber umso spannender machte.

Am Sonntag ging es dann um 11 Uhr an der Tonne 2 bei Nordost-

wind weiter. Hier war ein Lauf mit zwei Runden um die Hilfstonne A vor der Balkensperre gefragt. Nach der Mittagspause am SSCR ging es dann um 13.15 Uhr weiter.

Alle Läufe wurden im Woffelsbacher Becken durchgeführt.

Bei der Auswertung war es laut Wolfgang Hahn vom Aachener Boot Club vor allem bei den Ausgleichern spannend, „da die Splash-Jolle einen unerwartet hohen Yardstick von 121 hat, so dass sie trotz 12 min. „Rückstand“ letztendlich samstags vor den H-Booten lag.“

Bei der Siegerehrung konnten dann folgende Ergebnisse verkündet werden: 1. Trias: Roderich Uerlichs, Franz Stoffels, Michael Bün-ten, GER- 565, SSCR, 1. Pirat: Daniel Simons, Sascha Simons, GER- 4100, YCR, 1. Ausgleicher: Karl-Heinz-Pantke, Andreas Holz, Toni Frantzen, GER- 1157, ABC, 1. Optimist: Melina Schuhl, YCR, 2. Optimist: Leif Weber, SSCR, 3. Optimist: Tobias Call, ABC, wobei die Optimisten einen Pokal erhielten.

Den Gothaer Felden Cup gewann der Segelsportclub Rursee, da er der einzige Club ist, der die Bedingungen erfüllt.

Drei Tage lang Fußball pur

Fast 90 Teams kämpfen mit rund 900 Nachwuchskickern beim internationalen Pfingstturnier in Roetgen. Schirmherr Manfred Eis durfte zwei Teams „seiner“ Gemeinde ehren. Alte Herren besiegen Jugendbetreuer.

Roetgen. Auch bei seiner 32. Auflage hat das internationale Jugend-Pfingstturnier des FC 13 Roetgen nichts von seiner Attraktivität eingebüßt. Fast 90 Mannschaften gaben sich an drei Tagen ein Stelldichein auf dem Kunstrasenplatz an der Hauptstraße, um in sieben Turnieren für die Altersklassen G bis C nach dem Schweizer System um Punkte und Tore zu kämpfen.

Stromausfall und gutes Wetter

Am Montagabend konnte Jugendleiter Dieter Cosler aufatmen. Anstrengende Tage lagen hinter dem ganzen Team, aber der Aufwand hatte sich wieder gelohnt. Bis auf einen kurzen Stromausfall am Montag, der aber keine größeren Probleme bereitete, war alles reibungslos abgelaufen, auch das Wetter hatte bestens mitgespielt.

Neben vielen Nordeifeler Mannschaften waren besonders die Teams aus dem belgischen Grenzraum stark vertreten. Zu den treuen Teilnehmern des Roetgener Turniers gehören seit mehre-

ren Jahren auch junge Kicker des BV Werther aus der Nähe von Biellefeld, für die ein Zeltlager neben dem Sportplatz hergerichtet worden war. Die weiteste Anreise hatten die D-Junioren aus Bodolz/Bodensee, die in Gastfamilien untergebracht waren.

Ein lockerer Auftakt des Turniers war am Vorabend das schon traditionelle Spiel zwischen den Betreuern der Jugendmannschaften und den Alten Herren des FC. Die Alten Herren nahmen mit 2:1 Revanche für die Vorjahr erlittene Niederlage, aber hier zählte weniger das Ergebnis als das damit verbundene kameradschaftliche Beisammensein zur Einstimmung auf die nächsten, arbeitsreichen Tage.

Wanderpokal für Kelmis

Das Auftaktturnier am Samstag wurde von den C-Junioren bestritten. Für den Schirmherrn des Pfingstturniers, Bürgermeister Manfred Eis, war es eine besondere Freude, dass er hier mit dem SV Rott als Sieger und dem FC Roetgen 1 als Zweiten gleich zwei

Mannschaften aus der Gemeinde gratulieren konnte. Das letzte Turnier wurde am Montag von den F1-Junioren ausgetragen. Hier durften alle Teilnehmer ihre Trophäe aus der Hand des ehemaligen Vorsitzenden des Fußballkreises Monschau, Norbert Billig, entgegennehmen. Den im Vorjahr gewonnenen Bambini-Wanderpokal mussten die Jüngsten des SV Roland Rollesbroich an die kleinen Kicker des RFC Union Kelmis weitergeben.

Viel Arbeit gab es auch für die Schiedsrichter: Pro Altersklasse waren bis zu 40 Spiele à 15 Minuten zu pfeifen. Gespielt wurde da-

bei auf vier Spielfeldern. Zu den Zuschauern gehörte auch der FC-Ehrenvorsitzende Wilfried Küsgens, der an allen Tagen aufmerksam die Ballkünste des Nachwuchses verfolgte. Was er da zu sehen bekam, war durchweg sehr erfreulich. Mit viel Spielfreude, natürlich auch Ehrgeiz, aber trotzdem (fast) immer fair, lieferten sich die Mannschaften packende Partien und zeigten besonders in den höheren Altersklassen auch sportlich ansprechende Leistungen.

Bei einem Einlagespiel der A-Junioren mussten sich die Gastgeber dem 1. FC Mönchengladbach mit 1:2 geschlagen geben. (heg)

Nordeifelteams in Roetgen auf vorderen Plätzen

Unter der starken auswärtigen Konkurrenz konnten sich folgende Nordeifeler Teams auf vorderen Plätzen behaupten:
C-Junioren: 1. SV Rott, 2. FC Roetgen 1, 4. SV Roland Rollesbroich;
E1-Junioren: 1. TV Konzen, 2. FC Roetgen 1, 4. SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich, 5. Hansa

Simmerath;
E2-Junioren: 3. TV Konzen;
F1-Junioren: 1. SV Roland Rollesbroich, 2. FC Roetgen;
F2-Junioren: 1. SV Roland Rollesbroich, 5. FC Roetgen;
G-Junioren (Bambini): 2. SV Rott, 3. SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich, 5. FC Roetgen 1



Beim Auftaktturnier der C-Jugendlichen war der Gastgeber gleich mit drei Mannschaften vertreten. Zum Sieg konnte Schirmherr Bürgermeister Manfred Eis dem Lokalrivalen SV Rott (rechts) gratulieren, Zweiter wurde das Team FC Roetgen 1. Foto: Helga Giesen

Feiern, Ponyreiten und Kicken

„Tag des Jugendfußballs“ im Kalterherberg mit Attraktionen, Spaß und Spiel

Kalterherberg. Der Pfingstmontag bietet für den SV Kalterherberg die ideale Gelegenheit, im Rahmen des „Tages des Jugendfußballs“ den Besuchern die Aktivitäten der Abteilung näher zu bringen. Neben den E2-, F2- und Bambini-Turnieren standen noch einige Attraktionen der von Bernd Weishaupt geleiteten Jugendabteilung des SVK auf dem Programm, ehe zum Abschluss der 52. Pfingst-Sportwoche eine große Verlosung mit Geld- und Sachpreisen über die Bühne ging.

Den ganzen Tag über bestand für die Besucher des „Tages des Jugendfußballs“ die Möglichkeit, ihre Geschicklichkeit beim Fahren eines Baggers oder eines Gabelstaplers auf dem Sportplatz zu testen. Als weitere Attraktion wurde das Torwandschießen angeboten.

Die kostenpflichtige Teilnahme an diesen Angeboten beinhaltete den automatischen Erwerb eines Loses; Edith Nordt, die spätere Gewinnerin des 1. Preises, konnte sich dabei über zwei VIP-Karten für ein Heimspiel von Alemannia Aachen auf dem Tivoli freuen.

Die kleinsten Besucher hatten den ganzen Tag über ihren Spaß auf einer Springburg. Für Kurzweil sorgten auch im Verlauf des Nachmittags eine Schminkecke und das Ponyreiten.

Schöneseiffen ungeschlagen

Ungeschlagen beendete der SV Schöneseiffen das Turnier für E2-Junioren-Mannschaften. Das Team besiegte den TuS Lammersdorf und den TV Höfen jeweils knapp mit 1:0, während die Partie

gegen den gastgebenden SV Kalterherberg 1:1 endete. Hinter der Schöneseiffener Mannschaft belegte der TV Höfen nach Erfolgen über den SV Kalterherberg (3:0) und den TuS Lammersdorf (1:0) den 2. Platz. Das Resultat der Begegnung zwischen dem TuS Lammersdorf und dem SV Kalterherberg lautete 2:1. Mit der Turniersabsage der Spielgemeinschaft Strauch/Steckenborn wurde der Veranstalter kurzfristig konfrontiert.

Beim F2-Junioren-Turnier setzte sich die 1. Mannschaft der Spielgemeinschaft Höfen/Rohren/Kalterherberg durch. Sie verwies die DJK Dreibern, die 2. Mannschaft der Spielgemeinschaft Höfen/Rohren/Kalterherberg und den SV Germania Eicherscheid auf die Plätze 2 bis 4. Die 2. Mannschaft des SV Grün-Weiß Amel/Belgien behielt die Oberhand beim Bambini-Junioren-Turnier.

Der SV Schöneseiffen, der TV Höfen, der SV Grün-Weiß Amel 1 und der gastgebende SV Kalterherberg mussten mit den Rängen 2 bis 5 vorlieb nehmen. Die Turniersieger nahmen bei den Siegerehrungen jeweils einen Lederball mit auf die Heimreise.

Wiedersehen

Sammy Nordt feierte ein Wiedersehen mit seinen ehemaligen Freunden aus Kalterherberg. Er, der zu Saisonbeginn von den Schwarz-Roten nach Walheim wechselte, trat mit der in der Sonderliga beheimateten D-Junioren-Mannschaft der Hertha zu einem Freundschaftsspiel gegen die C-Junioren des SV Kalterherberg an. Die faire Auseinandersetzung endete mit einem hohen 10:3-Erfolg der Walheimer Mannschaft. (ame)



Turniersieger bei den E2-Junioren wurde der SV Schöneseiffen (links), der den TV Höfen (rechts) auf den 2. Platz verweisen konnte. Foto: A. Mertens

aktuell
Eifel
Fachgeschäfte und Dienstleistungsunternehmen
informieren

BRAX HAAS
FEEL GOOD
www.haasmoden.de
Hauptstraße 65 · Simmerath

PC-Probleme??
Wir bieten schnelle Hilfe
Eigene Servicetechnik (auch bei Ihnen vor Ort)
Reparatur aller Hersteller und Marken
PC-Konfigurationen nach Wunsch
rader
Computer & Service
Hauptstr. 17 · Simmerath
Tel. 0 24 73 / 93 88 - 25

Ihr Mediaberater für Geschäftskunden:
Ralf Huppertz
Tel. 02472 970021
Fax 02472 970029
Mobil 0171-4448614
E-Mail ralf.huppertz@zeitungsverlag-aachen.de
AZ AN
Aachener Zeitung
Aachener Nachrichten

Markenschuhe natürlich von...
MEPHISTO Clarks Tamaris
GEOX RICOSTA CENTRAL ACTIVE
Grünepleiße 1
(an der Bundesstr.)
52159 Roetgen
Tel. 02471/4900
Öz.: mo-fr. 9.00-19.00, sa. 9.00-17.00 Uhr
Plum
Schuh- und Sporthaus

KÜCHEN-SCHÖNBORN
GERÄTE
SIMMERATH
Matthias-Zimmermann-Str. 5
02473 / 1012

Pflege und Betreuung in der Eifel

- Wohngemeinschaften für Demenzerkrankte
- Langzeit- und Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen
- Veranstaltungsservice / Catering
- Täglich **Mobiler Mittagstisch**, 3-Gang-Menü. Frisch gekocht, schmackhaft und heiß geliefert.

Maria-Hilf-Stift
SENIORENZENTRUM MONSCHAU
Auf dem Schloß 5
52156 Monschau
www.maria-hilf-stift.de
Ihre persönliche Beratung: Tel. 02472 / 850 Schwester Daisy Maria

Besuchen Sie auch unser Café Burg Monschau Sa. + So. 14.00 bis 17.00 Uhr
...sprechen Sie uns gerne an! Wir freuen uns auf Sie!

Möchten Sie auf dieser Seite inserieren?
aktuell
Eifel
Wir beraten Sie gerne.
Ihr Berater für gewerbliche Anzeigen: Ralf Huppertz
Tel. 02472-970021
Fax 02472-970029
E-Mail: huppertz@zeitungsverlag-aachen.de